

Gelbe Säcke

Leichtverpackungen werden über das Sammelsystem **Gelber Sack** erfasst. Die dualen Systeme Deutschlands haben die Firma **ALBA Berlin GmbH** als Entsorger für die Gelben Säcke im Landkreis Oder-Spree beauftragt. Die Entsorgung der Gelben Säcke liegt daher **nicht** im Verantwortungsbereich des KWU-Entsorgung.

Wann werden die Gelben Säcke entsorgt?

Die Termine für die Einsammlung der Gelben Säcke können Sie ebenfalls über den Vorstand Ihrer Kleingartenanlage erfahren.

Am Abfuhrtag sind die Gelben Säcke bis 06:30 Uhr - und nicht später - an der vereinbarten Übergabestelle (siehe Restabfallsäcke) bereitzustellen.

Natürlich ist das Entsorgen der Gelben Säcke für Sie kostenfrei. Schließlich haben Sie ja bereits das Erfassen und Wiederverwerten der Leichtverpackungen mit dem Kauf des verpackten Produkts bezahlt.

Wo gibt es die Gelben Säcke?

Die Gelben Säcke werden nicht an die Grundstücke verteilt. Die Gelben Säcke erhalten Sie **kostenlos** beispielsweise auf den Wertstoffhöfen, in Ämtern, in Stadtverwaltungen oder Gemeinden.

Eine Übersicht der Verteilstellen für Gelbe Säcke finden Sie auf unserer Website www.kwu-entsorgung.de und im **Abfall-KOMPASS**.

Auskünfte zu den Ausgabeorten erteilt auch die Firma ALBA Berlin GmbH:
→ Servicenummer: 030 351 82 351
→ Mail: service@alba.info

Noch eine Bitte:

Nutzen Sie die Gelben Säcke wirklich nur zweckgebunden für die Entsorgung von Leichtverpackungen.



Sperrmüllsammlung

Sperrmüll sowie Elektro- und Elektronikaltgeräte (Großgeräte) können nur bei über den Vorstand organisierten Sammlungen einmal im Jahr pro Kleingartenanlage zur Entsorgung angemeldet werden. Sprechen Sie bitte bei Bedarf den Vorstand Ihrer Kleingartenanlage an. Dieser kann mit dem KWU-Entsorgung einen entsprechenden Termin zur Abholung vereinbaren.

Es entstehen dadurch keine weiteren Kosten, da diese bereits anteilig in der Gebühr pro Parzelle enthalten sind. Legen Sie bitte nicht einfach Ihren Sperrmüll und Ihr Elektro-Großgerät an der Übergabestelle für die Restabfallsäcke ab. Es handelt sich dabei um eine illegale Abfallentsorgung, die als Ordnungswidrigkeit verfolgt und geahndet wird.

Beachten Sie bitte auch, dass etwaige Bauabfälle nicht zum Sperrmüll gehören. Diese Abfälle und auch Gartenabfälle können Sie zum Wertstoffhof „Alte Ziegelei“ in Alt Golm, Alt Golmer Chaussee 1 bringen und gegen Entrichtung einer Gebühr dort entsorgen.

Der **Wertstoffhof „Alte Ziegelei“** hat wie folgt geöffnet:

Montag - Freitag	07:00 - 17:00 Uhr
Sonnabend	08:00 - 12:00 Uhr

Kommunales Wirtschaftsunternehmen Entsorgung
- Eigenbetrieb des Landkreises Oder-Spree -

Anschrift	Frankfurter Straße 81 15517 Fürstenwalde
Postfach	13 40, 15503 Fürstenwalde
Telefon	03361 7743-0
Bürgerservice	03361 7743-63 (Gewerbe) 03361 7743-64 (Haushalte)
Abfallberatung	03361 7743-65
E-Mail Internet	post@kwu-entsorgung.de www.kwu-entsorgung.de
Stand	Dezember 2025



Informationen und Hinweise zur

Entsorgung von Abfall aus Kleingartenanlagen

Restabfallentsorgung

Restabfall, auch Hausmüll genannt, fällt überall da an, wo Menschen wohnen, arbeiten oder sich aufhalten, so auch in einer Kleingartenanlage.

Diese Abfälle unterliegen der Überlassungspflicht an den Landkreis Oder-Spree und werden nur über die zugelassenen Restabfallbehälter (Mülltonne oder Abfallsack) umweltverträglich entsorgt.

In Kleingartenanlagen wird vorzugsweise der Restabfallsack genutzt. Diesen Restabfallsack erkennen Sie an seiner grauen Farbe und der schwarzen Aufschrift „Abfallsack Landkreis Oder-Spree“.

Wo gibt es diese Säcke?

Die zugelassenen Restabfallsäcke können gegen Entrichtung einer Gebühr bei verschiedenen Ausgabestellen, zum Beispiel Wertstoffhöfen, Ämtern, Stadtverwaltungen oder Gemeinden erworben werden (bitte informieren Sie sich vorab über die jeweils aktuellen Öffnungszeiten).

Eine Übersicht der Verkaufsstellen für die Restabfallsäcke finden Sie in der jährlich erscheinenden Broschüre **Abfall-KOMPASS** oder unter www.kwu-entsorgung.de. Auskunft erteilt Ihnen gern auch unsere **Abfallberatung** telefonisch unter **03361 / 7743-65**.

Die Restabfallsäcke haben ein Fassungsvermögen von 90 Litern, sie dürfen nicht schwerer als 20 Kilogramm sein. Mit dem Erwerb dieses Sackes haben Sie bereits die Entsorgungsgebühr bezahlt. Andere Müllsäcke (wie zum Beispiel blaue oder schwarze) werden von den Müllwerkern nicht mitgenommen.

Wann werden die Säcke entsorgt?

Die Regelentsorgung der Restabfallsäcke beginnt mit dem 1. April und endet zum 30. September, sie wird im 4-Wochen-Rhythmus durchgeführt.

Die genauen Entsorgungstermine der Restabfallsäcke erfahren Sie über den Vorstand Ihrer Kleingartenanlage.



Bereitstellung

Ihre Restabfallsäcke stellen Sie bitte an der **vereinbarten Übergabestelle** am Entsorgungstag bis 06:30 Uhr bzw. frühestens am Vorabend zur Abholung bereit.

Falls Sie diese Übergabestelle nicht kennen, fragen Sie bitte den Vorstand Ihrer Kleingartenanlage. Das KWU-Entsorgung hat mit jeder Kleingartenanlage die Übergabestelle abgestimmt.

Legen Sie bitte keinen Sperrmüll, keine Bauabfälle, keine Schadstoffe und keine Gartenabfälle einfach daneben. Dafür stehen andere Entsorgungsmöglichkeiten zur Verfügung, über die wir in diesem Flyer informieren.

Falls Sie weitere Fragen haben, können Sie sich auf unserer Website informieren oder sich an unsere Abfallberatung wenden.



So bitte nicht!



Was gehört zum Restabfall?

- Asche
- beschichtetes Papier
- Haushaltsglühlampen
- Haus- und Straßenkehricht
- kaputtes Spielzeug (kein elektrisches!)
- kleine Kunststoffgegenstände
- Katzenstreu (Granulat)
- Kugelschreiber und -minen
- Putzlappen und Putztücher
- Porzellan und Keramik
- Staubsaugerbeutel
- Tapetenreste
- Verbandsmaterial
- Windeln und Hygieneartikel
- Zahnbürsten (keine elektrischen!)
- Zigarettenkippen (erkaltet!)

Die hier aufgeführten Abfälle sind nur eine kleine Auswahl. Weitere Beispiele finden Sie im:

Abfall-ABC für Haushalte unter www.kwu-entsorgung.de

Was gehört **nicht** zum Restabfall?

- Batterien, Elektro-Altgeräte
- Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren
- Fieberthermometer
- Gefahrstoffe, Sonderabfälle
- ätzende, entzündliche oder giftige Stoffe

Bringen Sie die schadstoffhaltigen Abfälle bitte zum Schadstoffmobil oder zur stationären Schadstoffannahme auf dem Wertstoffhof „Alte Ziegelei“ in Alt Golm. Die stationäre Schadstoffannahme hat jeden zweiten und vierten Sonnabend im Monat und jeden Mittwoch in der Zeit von 09:00 bis 12:00 Uhr geöffnet. Über die genauen Termine und Haltepunkte des Schadstoffmobils im Frühjahr und im Herbst im Landkreis Oder-Spree informieren wir auf unserer Website und im aktuellen **Abfall-KOMPASS**.